

**Von:** Stieler.Mathias <m.stieler@elm-asse.de>  
**Gesendet:** Freitag, 10. April 2026 12:34  
**An:** 'buergermeister@winnigstedt.info'  
**Betreff:** AW: Antrag Gemeinde zeitgleich Antrag "Behrens`sche Stiftung"

Hallo Michael,

die Ortswehr hatte sich lediglich zu den Beschaffungen a) Weber Rescue Stab Pack und b) Defibrillator (AED) mal in einem informellen Gespräch mit Herrn Bertram ausgetauscht. Dies wurde aber nie wirklich konkret, so dass wir zu diesen Beschaffungen nie eine Zu- oder Absage erteilt hatten.

Zu den einzelnen Beschaffungen gebe ich folgende Einschätzung:

a) Weber Rescue Stab Pack

Da es sich um eine Stützpunktfeuerwehr mit überörtlicher Aufgabe im Bereich der technischen Hilfeleistung handelt und dort entsprechende Einsatzmittel (u. a. hydraulischer Rettungssatz) vorgehalten werden, wird die Beschaffung als sachgerecht und einsatztaktisch sinnvoll bewertet.

Die Samtgemeinde würde eine entsprechende Beschaffung im Rahmen ihrer Zuständigkeit grundsätzlich befürworten und die Kosten übernehmen.

b) Defibrillator (AED)

In der Samtgemeinde bestehen bereits mehrere First-Responder-Einheiten, die entsprechend mit AED ausgestattet sind. Die Ortsfeuerwehr Winnigstedt verfügt derzeit über keine solche Einheit und hat bislang auch keinen Antrag auf deren Einrichtung gestellt.

Die Einrichtung und Ausstattung von First-Responder-Einheiten wird durch die Samtgemeinde bewusst gesteuert, um ein bedarfsgerechtes und wirtschaftliches Gesamtsystem sicherzustellen. Ein flächendeckender Ausbau auf alle Ortsfeuerwehren ist nicht vorgesehen und aus fachlicher Sicht auch nicht erforderlich. Die Ortsfeuerwehr Roklum verfügt bereits über eine funktionierende First-Responder-Einheit. Der im Antrag genannte Verwendungszweck bezieht sich im Wesentlichen auf die Absicherung eigener Einsatzkräfte sowie der Kinder- und Jugendfeuerwehr und nicht auf die originäre Notfallrettung. Vor diesem Hintergrund sowie unter Berücksichtigung der bestehenden Strukturen wird derzeit keine Notwendigkeit für die Beschaffung eines AED für die Ortsfeuerwehr Winnigstedt gesehen.

Ergänzend ist darauf hinzuweisen, dass auch Fragen der laufenden Unterhaltung (Wartung, Ersatzteile wie Elektroden) ungeklärt sind.

c) Lungenautomatenhalter für Atemschutzgeräte

Die beantragten Lungenautomatenhalter stellen eine organisatorisch-technische Verbesserung dar, sind jedoch für die Aufgabenerfüllung nicht zwingend erforderlich.

Vor dem Hintergrund begrenzter Haushaltsmittel sowie des Grundsatzes der Gleichbehandlung aller Ortsfeuerwehren sehe ich derzeit keine Veranlassung, eine solche Beschaffung vorzunehmen.

d) Transportkiste für Atemluftflaschen

Die im Antrag angeführte Begründung hinsichtlich der eingeschränkten Einsatzbereitschaft während Transportfahrten zur FTZ wird von mir nicht als ausreichend gewichtig angesehen.

Transportfahrten erfolgen nur in unregelmäßigen Abständen und auch nicht in aller Häufigkeit. Der Transport von Atemluftflaschen ist ja nur ein Teil von Gegenständen, die regelmäßig zur FTZ gebracht werden müssen. Bei Schläuchen, Leitern und sonstigen zu prüfenden Gerätschaften braucht es dann ohnehin wieder das Einsatzfahrzeug für den Transport. Eine Überschneidung „Alarmierung der Ortswehr während einer Transportfahrt zur FTZ“ dürfte verschwindend gering sein. Und selbst wenn, wird dadurch der Einsatzerfolg nicht gefährdet, da (wenn das Fahrzeug Status 6 ist) automatisch von der Leitstelle eine weitere Ortswehr alarmiert wird.

Im Übrigen sind auch Bewegungsfahrten der Einsatzfahrzeuge erforderlich, sodass sich entsprechende Fahrten sinnvoll kombinieren lassen.

Auch die angeführten Aspekte zur Vereinbarkeit von Ehrenamt und Familie werden nicht als tragfähige Grundlage für eine Beschaffung bewertet. Darüber hinaus können sich bei (häufiger) Nutzung privater Fahrzeuge Folgefragen, insbesondere hinsichtlich der Fahrtkostenerstattung, ergeben. Eine Notwendigkeit für die Beschaffung einer Transportkiste wird daher nicht gesehen.

e) Wechselkleidung für Atemschutzgeräteträger

In der Samtgemeinde besteht ein abgestimmtes Hygienekonzept. Hierfür stehen an zwei Standorten (Groß Denkte und Schöppenstedt) entsprechende Komponenten (u. a. über Gerätewagen Logistik) zur Verfügung, die bei Bedarf lageabhängig eingesetzt werden. Dort wird auch Wechselkleidung vorgehalten, die bei entsprechenden Brandereignissen zur Einsatzstelle gebracht werden. Dieses Konzept ist praxiserprobt und funktioniert.

Die Ausstattung einzelner Ortsfeuerwehren mit eigener Wechselkleidung würde eine vom Gesamtkonzept abweichende Insellösung darstellen, die seitens der Samtgemeinde nicht angestrebt wird.

Vor diesem Hintergrund wird auch für diese Position derzeit keine Notwendigkeit gesehen.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Grüße  
Mathias

---

Samtgemeinde Elm-Asse  
Fachbereich III - Bauverwaltung und Liegenschaften  
Fachbereichsleitung  
Markt 3  
38170 Schöppenstedt

Telefon 05332/938-410  
Telefax 05332/938-499

Email: [M.Stieler@elm-asse.de](mailto:M.Stieler@elm-asse.de)

Webseite: [www.elm-asse.de](http://www.elm-asse.de)

"Diese Information ist ausschließlich für den Adressaten bestimmt und kann vertraulich oder gesetzlich geschützte Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der bestimmungsgemäße Adressat sind, unterrichten Sie bitte den Absender und vernichten Sie diese Mail. Anderen als dem bestimmungsgemäßen Adressaten ist es untersagt, diese E-Mail zu lesen, zu speichern, weiterzuleiten oder ihren Inhalt auf welche Weise auch immer zu verwenden."

---

**Von:** buergermeister@winnigstedt.info <buergermeister@winnigstedt.info>

**Gesendet:** Donnerstag, 9. April 2026 09:44

**An:** Stieler.Mathias <m.stieler@elm-asse.de>

**Betreff:** WG: Antrag Gemeinde zeitgleich Antrag "Behrens'sche Stiftung"

Hallo Mathias,

anhängenden Antrag an die Behrens'sche Stiftung würde ich in die voraussichtlich am 20.4. stattfindende Ratssitzung zur Beratung und Entscheidung geben wollen.

Hat sich die Feuerwehr/der Förderverein mit der SG dazu abgestimmt?

Hat die FW bei der SG eine entsprechende Beschaffung beantragt oder mit Euch erörtert? Wie steht die SG dazu?

Viele Grüße

Michael

---

**Von:** Kevin <[Kevin.Ackermann89@web.de](mailto:Kevin.Ackermann89@web.de)>

**Gesendet:** Montag, 6. April 2026 21:21

**An:** [buergemeister@winnigstedt.info](mailto:buergemeister@winnigstedt.info)

**Betreff:** Antrag Gemeinde zeitgleich Antrag "Behrens`sche Stiftung"

Hallo Michael,

wie gestern schon angesprochen übersende ich Dir hiermit den Antrag.

Zeitgleich haben alle anderen Vereine und Stiftungen diesen Antrag erhalten.

Falls irgendwas falsch oder geändert werden sollte, bitte ich um den kleinen direkten Dienstweg.

Und ja, der Antrag ist mit Uwe und Nils besprochen und abgesegnet.

Mit freundlichen Grüßen

Kevin

##### Aufgrund der aktuellen Bedrohungslage werden verschiedene Dateitypen ( z.B. doc, xls, ppt, etc) nicht von unserem Mailfilter akzeptiert. #####